

Course an der Wiener Börse vom 6. September 1890.

Nach dem offiziellen Coursblatte.

Staats-Anlehen.	Geld	Ware	Grundst.-Obligationen (für 100 fl. G.W.).	Geld	Ware	Vesterr. Nordwestbahn	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware
5% einheitliche Rente in Roten	88·05	88·25	50% galizische	104·-	104·70	Südbahn à 3%	106·30	106·90	69·50	70·50	196·-	197·-		
5% einheitliche Rente in Silber	89·20	89·70	50% mährische	109·50	-	* à 50%	185·-	-	233·90	234·40	194·74	195·25		
1854er 4% Staatsloste. 250 fl.	131·25	131·75	50% Krain und Kroatienland	-	-	151·-	152·-	980·	983·	-	-			
1860er 5% ganze 500 fl.	138·-	138·50	50% niederösterreichische	110·-	-	116·-	117·-	238·75	239·25	-	-			
1860er 5% Fünftel 100 fl.	146·-	146·60	50% steirische	104·25	105·60	100·20	100·80	161·50	162·-	-	-			
1864er Staatsloste	177·50	178·-	50% kroatische und slavonische	-	-	-	-	-	-	-	-			
5% Dom.-Pfdbr. à 120 fl.	143·60	144·25	50% steiermärkische	89·-	89·80	Creditlose 100 fl.	185·-	186·50	Bauquel., Mdg. Deft. 100 fl.	80·-	82·-			
4% Deft. Goldrente, steuerfrei .	106·80	107·-	50% ungarische	-	-	Clary-Löse 40 fl.	56·-	56·50	Eppeler Eisen- und Stahl-Ind. in Wien 100 fl.	88·-	84·-			
Deft. Ritterrente, steuerfrei .	101·35	101·51	Audere öffentl. Anlehen.	-	-	Donaus-Dampfsch. 100 fl.	127·-	-	Eisenbahnb.-Selbg., erste, 80 fl.	95·-	97·-			
Garantierte Eisenbahn-Schulverschreibungen.	-	-	Donau-Rieg.-Löse 50% 100 fl.	121·25	122·-	Salzach-Pfand 40 fl.	57·25	58·25	«Ebenmühl», Papierl. u. G.	54·25	51·25			
Elisabethbahn in G. steuerfrei .	111·25	112·-	dts. Anleihe 1878	105·75	106·60	Rothen Kreuz, 5fl. Ges. v. 10 fl.	19·10	19·20	Steininger Brauerei 100 fl.	91·50	92·50			
Franz-Joseph-Bahn in Silber .	115·-	-	Anlehen d. Stadtgemeinde Wien	105·-	106·	Rudolpb.-Löse 10 fl.	20·-	21·-	Montan-Gesell., öster. «Alpine»	99·70	100·10			
Barbarberger Bahn in Silber .	102·-	102·50	Präm.-Anl. d. Stadtgem. Wien	148·25	149·75	Salm.-Löse 40 fl.	61·80	62·-	Prager Eisen-Ind.-Gef. 200 fl.	425·50	426·			
Elisabethbahn 200 fl. G.W.	288·-	240·	Wörsendau-Anlehen verlos. 5%	98·50	99·50	St.-Genoss.-Löse 40 fl.	61·50	62·-	Salgo - Zari, Steinofen 80 fl.	-	-			
dette Ling.-Bubweis 200 fl. 5. W.	220·50	-	Goldstein-Löse 20 fl.	38·60	39·50	Welsbahn 200 fl.	216·-	218·	«Schäglmühl», Papierl. 200 fl.	194·50	-			
dette Salzb.-Tirol 200 fl. 5. W.	212·-	213·-	Bindisch-Grätz-Löse 20 fl.	-	-	Wuschtiebacher 500 fl. G.W.	386·50	388·	«Steinermühl», Papierl. u. G.	127·-	128·-			
Elisabethbahn für 200 Mark	110·60	111·60	Bodener, allg. öst. 4% G.	111·50	112·-	bto. (lit. B.) 200 fl.	481·-	488·	Trattnal. Kohleinn.-Gef. 70 fl.	157·50	158·50			
Franz-Joseph-Bahn Em. 1884 .	96·80	97·40	bto.	100·75	101·50	Donau - Dampfschiffahrt - Gef.	-	-	Waffenf.-G. Deft. in Wien 100 fl.	493·-	497·-			
Barbarberger Bahn Emis. 1884	98·25	94·-	bto.	100·-	-	Österr. 500 fl. G.W.	374·-	376·	Waggon-Verhantl.. Allg. in Pest	-	-			
Ang. Goldrente 4%	101·20	101·40	Deft. Hypothekendar. 10%, 50%	101·25	-	Drau-Eis. (B.-D.-S.) 200 fl. G.	80·-	-	Deutsche Blätter	88·-	89·-			
dette Papierrente 5%	99·40	99·60	Ceh.-ung. Bank verl. 4%	100·50	101·-	St. Georgen. Jäsch - Eisenbahn-Gesell. 200 fl. G.	229·75	230·50	Deutsche Blätter	55·-	55·10			
Ang. Eisen-, Anl. 100 fl. 5. W. S.	112·-	112·70	betto	100·10	100·50	St. Georgen. Jäsch - Eisenbahn-Gesell. 200 fl. G.	232·50	233·50	Gombon	112·20	112·50			
bto. cumul. Städte	97·80	97·90	betto 50jahr.	100·10	100·50	St. Georgen. Jäsch - Eisenbahn-Gesell. 200 fl. G.	235·75	236·25	Paris	44·40	44·45			
Östl.-Bund.-Prioritäten	-	-	Anglo-Öst. Bank 200 fl. 60% G.	165·25	165·75	Südbahn 200 fl. Silber	79·-	79·75	Valuten.	-	-			
bto. Staats-Obligat. v. 3. 1878	109·-	110·-	Hantverein, Wiener 100 fl.	119·75	120·25	Südb.-Nordb.-Bahn 200 fl. G.W.	178·-	174·-	Ducaten	6·88	6·89			
bto. Weinebene-Abl. 100 fl.	-	-	Staatsbank 200 fl. 60% G.	339·-	339·50	Tramway-Gef., Brot. 170 fl. 5. W.	219·-	221·	20-Franco-Städte	8·95,	8·95,			
bto. Präm.-Anl. à 100 fl. 5. W.	137·-	137·50	Depostenbank, Allg. 200 fl.	354·50	355·	* neue Br., Prioritäts-Aktionen 100 fl.	96·-	97·	Deutsche Reichsbanknoten	55·-	55·07,			
bto. à 50 fl. 5. W.	137·-	137·50	Escompte-Gef., Mdrost. 500 fl.	595·-	600·	Ung.-galiz. Eisenb. 200 fl. Silber	196·50	197·	Papier-Mübel	1·99,	1·40%			
bto. à 50 fl. 5. W.	137·-	137·50	Giro- u. Tastenw. Wiener 200 fl.	215·-	216·	Italienische Banknoten (100 fl.)	44·25	-	-	-	-			
bto. à 50 fl. 5. W.	127·75	128·25	Em. 1881 800 fl. G. 4%	99·50	100·-	-	-	-	-	-	-			

Für Ein- und Verkauf aller im Coursblatte notierten Effecten und Valuten empfiehlt sich bestens die (3761) 300—3

Wechselstube des Bankhauses Schelhammer & Schattera WIEN, I., Kärntnerstrasse 20.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 206.

Dienstag den 9. September 1890.

(3788) Staatsprüfung.

Die nächste Prüfung aus der Staats-rechnungswissenschaft wird am

30. September 1890

abgehalten werden.

Diejenigen, welche sich dieser Prüfung unter-ziehen wollen, haben ihre nach §§ 4, 5 und 8 des Gesetzes vom 17. November 1852 (Reichs-Blatt Nr. 1 vom Jahre 1853) instruierten Besuchs bis längstens

25. September 1890

an den unterzeichneten Präses einzufinden und darin insbesondere documentiert nachzuweisen, ob sie die Vorlesungen über die Staatsrech-nungswissenschaft frequentiert oder, wenn sie dieser Gelegenheit entbehren, durch welche Mittel sie als Autodidakten die erforder-lichen Kenntnisse sich angeeignet haben.

Graz am 4. September 1890.

Präses der I. I. Prüfungscommission für die Staatsrechnungswissenschaft:

Anton Ritter v. Burger, iub. I. I. Oberfinanzrat.

(3792) 3—1 Concurs - Ausschreibung.

B. 346.

Un der I. I. Staats-Oberrealschule in Laibach ist eine Supplentenstelle für franzö-sische und deutsche Sprache gleich zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle haben ihre ge-hörig instruierten Gesuche bei der Direction ein-zubringen.

Laibach am 5. September 1890.

Direction der I. I. Staats-Oberrealschule.

(3789) 3—1 Bezirkshabammenstelle.

B. 8801.

Die Bezirkshabammenstelle für die Pfarre Dobrilo ist zu besetzen.

Bewerberinnen um diesen Posten, mit welchem der Bezug einer Jahresremuneration per 30 fl. aus der Bezirksscheide für die Dauer des Bestandes derselben verbunden ist, wollen ihre gehörig instruierten Gesuche bis

25. September I. J.

hieramt überreichen.

I. I. Bezirkshauptmannschaft Stein, am 4. September 1890.

(3743) 3—1 Razglas.

St. 3119.

Podpisano c. kr. okrajno sodisce naznanja, da je c. kr. okrožno sodisce v Rudolfovem Janeza Kužnika, po-sestnika brata iz Stavčje Vasi stev. 12, s sklepom z dne 12. avgusta 1890, s poznalo za bebcia in ga de-jalo pod skrbstvo, ter se mu je

Jäger und Fischer auf die vortrefflichen Anlässlich mache die Herren Touristen, Wettermäntel aus Tiroler und Kameelhaare aufmerksam, deren Stoff weich-fühlend, leicht und garantiert wasserdicht ist. — Der kleidsame Schnitt (Haveloksacon) bewährt sich zum allgemeinen Gebrauche als höchst praktisch und ist jedermann zu empfehlen.

Preis aus Tiroler Loden fl. 10·50, mit Kapuze fl. 11·50, Kameelhaar fl. 16·50.

aus freier Hand verkauft.

(3743) 3—1 Einrichtungsstücke, Bücher und Zeitschriften

(3708) 3—3 Concurs - Ausschreibung.

B. 850 B. Sch. R.

An der zweiclassigen Volksschule in Bi-gau bei Birkiči ist die zweite Lehrstelle, mit welcher ein Jahresgehalt von 400 fl. ver-bunden ist, definitiv oder auch provisorisch zu belegen.

Die Bewerbungsgesuche sind, vorschrifts-mäßig belegt,

bis 20. September eingubringen.

I. I. Bezirksschulrat Loitsch, am 30sten August 1890.

(3764) 3—2 Concurs - Ausschreibung.

B. 654 B. Sch. R.

An der vierclassigen Volksschule zu Mött-ling kommt die dritte Lehrerstelle mit jährlichen 450 fl. zur definitiven, eventuell provisorischen Belegung.

Die Gelüche sind bis 20. September I. J.

bei dem gesertigten Bezirksschulthe einzubringen.

I. I. Bezirksschulrat Tschernembl, am 2ten September 1890.

(3799) Nr. 3959. Zweite executive Feilbietung.

Am 9. September 1890

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realitätenhälfte des Johann Kobal von Bagon Einlage Zahl 16 der Catastralgemeinde Bagon stattfinden.

I. I. Bezirkssgericht Adelsberg, am 12. Juni 1890.

(3800) Nr. 3958. Dritte exec. Feilbietung.

Am 9. September 1890

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die dritte executive Feilbietung der Realität des Josef Kontel von Kal Einlage Zahl 90 der Catastralgemeinde Kal stattfinden.

I. I. Bezirkssgericht Adelsberg, am 14. Juni 1890.

(3581) 3—1

Nr. 3544.

**Executive
Realitäten-Bersteigerung.**

Vom f. l. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Čoš (durch den Herrn Dr. Jakopić in Görz) die executive Bersteigerung der dem Anton Poljsak von Zapuže gehörigen, gerichtlich auf 3200 fl. geschätzten Realität Einlage B. 238 der Katastralgemeinde Sturija bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

7. October

und die zweite auf den

7. November 1890,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtsgebäude mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungsvalue, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. Bezirksgericht Wippach, am 7ten August 1890.

(3734) 3—1

Nr. 5666.

**Executive
Realitäten-Bersteigerung.**

Vom f. l. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Franz Petsche'schen Erben die executive Bersteigerung der dem Jakob Namre von Altenmarkt gehörigen, gerichtlich auf 1728 fl. geschätzten Realität Einlage Zahl 41 der Katastralgemeinde Altenmarkt bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

29. October

und die zweite auf den

3. December 1890,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungsvalue, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laas am 20. August 1890.

(3624) 3—1

Nr. 3320.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Na prošnjo Janeza Grosa iz Kamen Brda (po notarju Pirnatu iz Zatičine) dovoljuje se izvršilna dražba Martinu Urbasu lastnega, sodno s pritiklino na 3261 gold. cenjenega zemljišča v Štoruji vložna st. 43 katastralne občine Zatičina.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

2. oktobra

in drugi na dan

6. novembra 1890. l.,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjični izpis leže v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 14. avgusta 1890.

(3582) 3—1

Nr. 3513.

Executive**Realitäten-Bersteigerung.**

Vom f. l. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Ferni Stockel (durch Dr. Chronest in Triest) die executive Bersteigerung der der Maria Kete s. Cons. von Dolenje, nun grumbücherlichem Besitzer Johann Strancer von Dolenje gehörigen, gerichtlich auf 2119 fl. geschätzten Realitäten Einlage 88. 401 und 406 ad Katastralgemeinde Planina und Einlage B. 349 ad Katastralgemeinde Sturija sammt dem auf 9 fl. geschätzten gesetzlichen Bügehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

10. October

und die zweite auf den

11. November 1890,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgebäude mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealitäten sammt Bügehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungsvalue, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Wippach am 6. August 1890.

(3768) 3—1

St. 4374.

Oklic.

Dne 30. septembra 1890. l. dopoludne od 11. do 12. ure vršila se bode pred tem sodiščem zopetna dražba (rellicitacija) posestva vložna st. 62 katastralne občine Zmine (hiša, mlin in žaga), pri kateri se bode odalo za vsako ceno.

C. kr. okrajno sodišče v Loki dne 24. avgusta 1890.

(3765) 3—1

St. 2632.

Oklic.

Neznano kje bivajočim ml. Antonu Burgerju iz Postojne, Francetu Kalistrtu, Mariji Premru, Antonu Premru, Gregoriju Premru, Rezi Čič star., Rezi Čič ml. in Antonu Blažku iz Malega Brda, Jožefu Kolarju iz Razdrtega, Martinu Grudnu iz Šmihela, Jakopu Adamiču in Antonu Sajovcu iz Sajovč, Antonu Sajovcu iz Hruševja, Gregoriju Kristanu iz Orehka, Antonu Čiču in Jožefu Čiču iz Velicega Brda in njihovim pravnim naslednikom imenoval se je činovnim skrbnikom Jarnej Mrgon iz Senožeč, ter so se mu vročili odloki z dne 18. junija 1890, st. 1963.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 1. septembra 1890.

(3758) 3—1

St. 6245.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja, da se je na prošnjo Polone Janež iz Ravnega Dola (po odstopnjem Matevžu Pakižu iz Ribnice) proti Josipu Oražmu iz Ravnega Dola štev. 10 v izterjanje terjatve 26 gold. s pr. iz razsodbe z dnem 30. aprila 1889, št. 2361, dovolila izvršilna dražba na 80 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 116 zemljiške knjige katastralne občine Goriča Vas.

Za to izvršitev odrejena sta dva rôka, in sicer prvi na dan

30. septembra

in drugi na dan

31. oktobra 1890. l.,

vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod isto oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpis iz zemljiške knjige se morejo v na-vadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 20. avgusta 1890.

(3797) 3—1

Nr. 1794.

Zweite executive Feilbietung.

Am 12. September 1890 um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die executive Feilbietung der Realität des Johann Kobal von Bagon sub Grundbuchs-Einlage B. 16 der Katastralgemeinde Bagon stattfinden.

R. l. Bezirksgericht Adelsberg, am 17. März 1890.

(3798) 3—1

Nr. 1673.

Dritte executive Feilbietung.

Am 12. September 1890 um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die executive Feilbietung der Realität des Johann Kerun von Rodockendorf sub Grundbuchs-Einlage B. 14 der Katastralgemeinde Rodockendorf stattfinden.

R. l. Bezirksgericht Adelsberg, am 18. März 1890.

(3649) 3—3

St. 4953.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja:

V izvršilni reči Janeza Habiča iz Javorja proti Francetu Žgajnarju iz Volavlja se za izvršitev z odlokom z dne 15. aprila 1890, štev. 2937, na 27. junija in 29. julija t. l. odrejene in potem ustavljene izvršilne dražbe posestva vložna štev. 309 zemljiške knjige katastralne občine Volavlje dočakjeta vnovič dva naroka, in sicer prvi na dan

24. septembra

in drugi na dan

24. oktobra 1890. l., vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s prejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 10. julija 1890.

(3763) 3—1

St. 5320.

Oklic.

Od c. kr. okrajnega sodišča v Logatci dovolila se je na prošnjo Janeza Mlakarja iz Loža izvršilna prodaja, sodno na 7445 gold. cenjenega nepremakljivega posestva Janezu Mekindi iz Martinjaka lastnega, vložni st. 777 in 778 zemljiške knjige katastralne občine Cerknica po predloženih pogojih, ter se za njo odredita dva rôka, in sicer prvi na dan

25. oktobra

in drugi na dan

27. novembra 1890. l., vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku samo za ali nad cenjeno vrednostjo, pri drugem roku pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji in izpis iz zemljiške knjige ostanejo pri sodišči na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 25. julija 1890.

(3757) 3—1

St. 6243.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja, da se je na prošnjo Polone Janež iz Ravnega Dola (po odstopnjem Matevžu Pakižu iz Ribnice) proti Josipu Oražmu iz Ravnega Dola štev. 10 v izterjanje terjatve 70 gold. s pr. iz dolžnega lista dovolila izvršilna dražba na 295 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 74 zemljiške knjige katastralne občine Zamostec.

Za to izvršitev odrejena sta dva rôka, in sicer prvi na dan

17. oktobra

in drugi na dan

18. novembra 1890. l., vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod isto oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpis iz zemljiške knjige se morejo v na-vadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 20. avgusta 1890.

(3787) 3—1

Nr. 6174.

Curatorsbestellung.

Die auf Michael Metelko und Franz Rupar von Bučka lautenden Realitätsfeilbietungsbescheide vom 10. August 1890, B. 5565, betreffend die Realität Einlage B. 174 der Katastralgemeinde Starac, wurden dem bestellten Curator Josef Weiß von Nassensuß behändigt.

R. l. Bezirksgericht Nassensuß, am 5. September 1890.

(3776) 3—1

Nr. 6978.

Erinnerung.

Vom f. l. Bezirksgerichte Gottschee werden hiemit die verstorbenen Anton, Maria, Agnes Miklitsch, Maria Michelic, Ursula und Maria Knans von Altwinzel, beziehungsweise deren unbekannte Erben und Rechtsnachfolger, erinnert:

Es sei der an dieselben lautende diesgerichtliche Bescheid vom 17. Juli 1890, B. 5626, betreffend den executiven Verkauf der Realität Einl. B. 108 ad Obergras, dem denselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Johann Erker von Gottschee zur weiten Verfügung zu gestellt worden.

R. l. Bezirksgericht Gottschee, am 1sten September 1890.

(3738) 3—1

Nr. 4299.

**Executive
Realitäten-Bersteigerung.**

Zur executiven Bersteigerung der in der Executionsache des Franz Ribnitar von Gorice (durch Dr. Štempihar) gegen den Matthäus Konc'schen Verlaß bereits executiven verkauften Realität. Einl. B. 108 ad Obergras wird infolge Ueberboes des Gregor Šafeli von Gorice per 2040 fl. die Tagsatzung auf den

6. October 1890, vormittags 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet, dass bei dieser Bersteigerung nur ein diesen Betrag übersteigendes Anbot angenommen wird.

Die Feilbietungsbedingnisse, wornach jeder Kauflustige ein 10proc. Badium vom Schätzungsvalue zu erlegen hat, sowie der Grundbuchs-Extract liegen in der diesgerichtlichen Registratur zur Einsicht.

R. l. Bezirksgericht Kraiburg, am 21. August 1890.

(3732) 3—1

Nr. 5113.

**Reassumierung
executiver Feilbietungen.**

Hierüber wird die mit dem Bescheide vom 31. März 1889, B. 2073, bewilligte und sodann einstweilen fistierte erste und zweite exec. Feilbietung der dem Matthäus Žnidarsič von Podcerkev

(3725) 3—2 Nr. 5123.

Übertragung zweiter exec. Feilbietung.

Bom f. f. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gegeben, dass die mit dem Bescheide vom 14. Mai 1890, Zahl 3069, auf den 30. Juli 1890 angeordnete zweite executive Feilbietung der dem Thomas Stražšar in Kremencu gehörigen, auf 1165 fl. geschätzten Realität Einl. Nr. 19 der Katastralgemeinde Kremencu schuldigen Steuern per 26 fl. 33 fr. f. A. auf den

24. September 1890

übertragen wurde.

Laas am 1. August 1890.

(3671) 3—2 Nr. 2829.

Executive Realitäten-Bersteigerung.

Bom f. f. Bezirksgerichte Ratschach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Augustin (durch den Machthaber Franz Alau von Kamensko) die executive Bersteigerung der dem Johann Puh von Murnce gehörigen, gerichtlich auf 700 fl. geschätzten Realität sammt fundus instructus per 10 fl. bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Lagsatzungen, und zwar die erste auf den

26. September

und die zweite auf den

28. October 1890,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr im Gerichtsgebäude in Ratschach, mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Ratschach, am

25. August 1890.

(3753) 3—2 Nr. 5783.

Bekanntmachung.

Den unbekannt wo befindlichen Ta-bulargläubigern, als:

- 1.) Mina, Johann und Helena Kocijančič von Veldes;
- 2.) Gertraud Plemelj von Veldes;
- 3.) Matthäus Stroj von Veldes;
- 4.) Maria Gogola von Veldes;
- 5.) Josef Mežan von Urič;
- 6.) Primus Finžgar von Podnart;
- 7.) Franz Medja von Schalkendorf;
- 8.) Primus Golmayer von Žerovnica;
- 9.) Vincenz Mežan von Urič;
- 10.) Johann Potočnik von Kropf;
- 11.) Peter Strageneg von Stein;
- 12.) Maria Schebat von Gorica;
- 13.) Maria Kapus von Veldes;
- 14.) Franz Bouk von Otoč — gegen welche Anton Kopret und Josef Verderber von Veldes sub praes. 18. April 1890, §. 2570, die Klage auf Anerkennung der Verjährung ihrer auf Einlagen §§. 25 und 98 der Katastralgemeinde Veldes bestehenden Forderungen, und zwar:

ad 1.) Mina, Johann und Helena Kocijančič von Veldes pto. 300 fl. f. A.;

ad 2.) Gertraud Plemelj von Veldes pto. 172 fl. f. A.;

ad 3.) Matthäus Stroj von Veldes pto. 1262 fl. 11 fr. f. A.;

ad 4.) Maria Gogola von Veldes pto. 630 fl. f. A.;

ad 5.) Josef Mežan von Urič pto. 148 fl. f. A.;

ad 6.) Primus Finžgar von Podnart pto. 138 fl. f. A.;

ad 7.) Franz Medja von Schalkendorf pto. 223 fl. f. A.;

ad 8.) Primus Golmayer von Žerovnica pto. 64 fl. f. A.;

ad 9.) Vincenz Mežan von Urič pto. 57 1/4 fl. f. A.;

ad 10.) Johann Potočnik von Kropf pto. 243 fl. 42 fr.;

ad 11.) Peter Strageneg von Stein pto. 76 fl. f. A.;

C. kr. okrajno sodišče na Krskem dne 22. avgusta 1890.

ad 12.) Maria Schebat von Gorica pto. 75 fl. 72 fr. f. A.;

ad 13.) Maria Kapus von Veldes pto. 100 fl. f. A.;

ad 14.) Franz Bouk von Otoč pto. 202 fl. 5 fr. f. A. eingebraucht haben — wurde Blas Paulic von Veldes zum Curator ad actum bestellt und ihm obige Klage, über welche die Tagsatzung zur mündlichen Verhandlung auf den

15. September 1890,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, behändigt.

R. f. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 27. August 1890.

(3560) 3—2 St. 3967.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

Na prošnjo Jurija Kušarja iz Repenj (po dr. Pirnatu v Kamniku) dovolila se je izvršilna dražba Matevžu Stirnu lastnih, sodno na 4665 gold. cenjenih zemljišč vložne št. 24, 25, 26, 27, 28 in 29 ad Zapoge (Seebach), ter sta se v to določila dva róka, in sicer prvi na dan

6. oktobra

in drugi na dan

10. novembra 1890. l., vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sudišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cennitveno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod isto oddalo. — Varsčine je 10%.

C. kr. okrajno sodišče v Kranji dne 8. avgusta 1890.

(3528) 3—2 St. 6107.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja, da se je na prošnjo Janeza Bartolja z Hriba štev. 30 proti Matiji Levsteku iz Travnika štev. 52 v izterjanje terjatve 209 gold. 07 kr. s pr. iz poravnave z dne 29. septembra 1880, št. 6998, dovolila izvršilna dražba na 3080 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 66 zemljiške knjige katastralne občine Travnik.

Za to izvršitev odrejena sta dva róka, in sicer prvi na dan

14. oktobra

in drugi na dan

14. novembra 1890. l., vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sudišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cennitveno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sudišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 12. avgusta 1890.

(3746) 3—2 St. 8382.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče na Krskem naznanja:

Na prošnjo Jožeta Zdravje (po dr. J. Mencingerji) dovoljuje se izvršilna dražba Jožetu Srovini lastnega, sodno na 915 gold. cenjenega zemljišča vložna stev. 455 davčne občine Senuše.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

8. oktobra

in drugi na dan

8. novembra 1890. l., vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sudišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cennitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cennitveni zapisnik in zemljeobjekt izpisek leže v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče na Krskem dne 22. avgusta 1890.

(3749) 3—2

St. 5933.

Oklic.

Francetu Janezu in Katarini Žerovc, oziroma njihovim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, proti katerim je vložil Matija Kalan iz Predtrga tožbo de praes. 30. avgusta 1890, št. 5933, zaradi priznanja plačila pri posestvu vložna št. 30 ad Predtrg zastavopravno zavarovanih terjatev v znesku 17 gold. 52 1/2 kr. postavil se je gospod M. Klinar v Radoljici kuratorjem za čin, da jih zastopa pri na dan

22. septembra 1890. l.

ob 9. uri dopoludne tusodno določeni skrajšani razpravi.

C. kr. okrajno sodišče v Radoljici dne 30. avgusta 1890.

(3559) 3—2 St. 3968.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

Na prošnjo Urha Kušarja iz Uranščice dovolila se je izvršilna dražba Matevžu Stirnu lastnih, sodno na 4665 gold. skupaj cenjenih zemljišč vložne št. 24, 25, 26, 27, 28 in 29 ad Zapoge (Seebach), ter sta se v to določila dva róka, in sicer prvi na dan

6. oktobra

in drugi na dan

10. novembra 1890. l.,

vsakikrat dopoludne od 11. do 12. ure pri tem sudišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cennitveno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod isto oddalo. — Varsčine je 10%.

C. kr. okrajno sodišče v Kranji dne 9. avgusta 1890.

(3407) 3—2 St. 3550.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče na Brdu naznanja:

Na prošnjo Neže Merčun dovoljuje se izvršilna dražba Matevžu Merčunu lastnega, sodno na 6775 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 105 katastralne občine Drtija.

Za to določujeta se dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

25. oktobra

in drugi na dan

29. novembra 1890. l.,

vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sudišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cennitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cennitveni zapisnik in zemljeobjekt izpisek razgrniti so v registraturi na upogled.

V Loži dne 7. avgusta 1890.

to posestvo pri prvem róku le za ali nad cennitveno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sudišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 17. avgusta 1890.

(3733) 3—2 St. 5241.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Loži naznanja:

Na prošnjo Matije Ivanca iz Strmca dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Hitiju lastnega, sodno na 2515 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 2 davčne občine Osredek.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

22. oktobra

in drugi na dan

26. novembra 1890. l., vsakikrat ob 10. uri dopoludne pri tem sudišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cennitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cennitveni zapisnik in zemljeobjekt izpisek leže v registraturi na upogled.

V Loži dne 7. avgusta 1890.

(3724) 3—2 St. 5071.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Loži naznanja:

Na prošnjo Ivana Turka iz Loža kot pooblaščenca Južnovih dedičev dovoljuje se izvršilna dražba Andreju Marinčiču lastnega, sodno na 1495 gold. in 90 gold. cenjenega zemljišča vložni št. 25 in 26 davčne občine Pudob.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

15. oktobra

in drugi na dan

19. novembra 1890. l., vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sudišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cennitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cennitveni zapisnik in zemljeobjekt izpisek razgrniti so v registraturi na upogled.

V Loži dne 30. julija 1890.

(3731) 3—2 St. 4820.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Loži naznanja:

Na prošnjo Franceta Slaneta iz Smarate dovoljuje se izvršilna dražba Matevžu Špehu lastnega, sodno na 320 gold. cenjenega z

Ein Commis

mit Caution wird in ein Filialgeschäft als Leiter desselben sogleich aufgenommen.

Wo, sagt aus Gefälligkeit die Administration dieser Zeitung. (3722) 3—3

Zitherunterricht

ertheilt eine Lehrerin nach Umlauf'scher Methode. (3794) 4—1 Honorar mässig; Instrumente zur Verfügung. Bahnhofgasse Nr. 11.

Wohnung

bestehend aus 5 Zimmern sammt Zugehör, im Hause Nr. 13, Wienerstrasse, II. Stock, ab 1. November 1. J. zu vermieten. — Anzufragen beim Hausmeister daselbst. (3795) 3—1

Ich erlaube mir dem geehrten p. t. Publicum bekanntzugeben, dass ich ein

Kupferschmied-Geschäft

Martinsstrasse in Laibach eröffnet habe, wo speciell Arbeiten für Fabriken ausgeführt, dann Kupfergeschirre und Verzinnungen sowie alle anderen in mein Fach einschlägigen Arbeiten prompt und billigst hergestellt werden, und empfele mich achtungsvoll (3737) 3—3 Franz Visjan.

Gründlichen

Zitherunterricht

ertheilt Angela Gruber aus Zwischenwässern nach bester Methode zu sehr mässigem Preise.

Gefällige Anfragen bittet man zu richten an die Buchhandlung des Herrn Till, Spitalgasse, oder schriftlich nach Zwischenwässern. (3711) 6—3

Im Hause Nr. 7 in der Spitalgasse, II. Stock, ist eine

Wohnung

bestehend aus drei Zimmern sammt Zugehör, mit 1. August, eventuell 1. Oktober oder 1. November 1. J. zu vermieten. Anfrage daselbst. (2713) 11

Gelddarlehen

von fl. 50 aufwärts erhalten gegen mässige Zinsen Personen jedes Standes discret und schnell, rückzahlbar in 30 monatlichen oder 10 vierteljährigen Raten. Anfragen mit drei Retourmarken an den „Bank- und finanziellen Wegweiser“, Budapest, VI. Bajzagasse Nr. 21. (3707) 17—4

Wohnungen.

Im Hause Nr. 8 an der Römerstrasse ist eine elegante Wohnung im I. Stock mit vier Zimmern sammt Zugehör sowie im Hause Nr. 16 in der Burgstallgasse eine schöne Wohnung im I. Stock mit vier Zimmern und Dienstbotenkammer sammt Zugehör sogleich zu vermieten. (2126) 48

Separatzug

nach

Görz und heil. Berg

mit sehr ermässigten Preisen verkehrt

am 13. September 1890

um 7 Uhr früh ab Laibach. Fahrpreise sind ermässigt für alle Stationen zwischen Cilli und Triest.

Nähres aus den affichierten Placaten, welche, sowie Fahrkarten, zu haben sind im Reisebüro des Herrn (3772) 2—2

Jos. Pavlin, Marienplatz Nr. 1.

Studenten

werden von einer in der nächsten Nähe der Schulen wohnenden achtbaren Bürgersfamilie in Kost und Wohnung unter günstigen Bedingungen aufgenommen. — Nähres in der Kirchenparmenten - Niederlage der Frau Anna Hofbauer, Theatergasse Nr. 4. (3796) 3—1

Unter günstigen Bedingungen erhalten discret solide, rückzahlungsfähige Personen jedes Standes (3790) 3—1

Gelddarlehen

als Personalcredit, in 1/4 jährigen oder 25-monatlichen Raten zu tilgen. Anfragen mit drei Retourmarken an das

Commissions-Geschäft

J. Gelb

Budapest, VIII., Josefsring 13.

Ein schön möbliertes

Monatzimmer

in der Bahnhofgasse Nr. 30, I. Stock, in nächster Nähe der Kaserne ist zu vermieten. (3690) 3—3

(3538) 3—3 Nr. 6575.

Curatorsbestellung.

Den verstorbenen Tabularinteressenten der Realität Einlage B. 59 ad Unterberg Martin und Katharina Bufovac von Unterwald wird Josef Stariha von Eschernembl zum Curator ad actum bestellt und diesem der Meistbotsammlungsbereich B. 5016 (Tagsatzung 22. August 1890) zugesetzt.

R. f. Bezirksgericht Eschernembl, am 19. August 1890.

(3536) 3—3 Nr. 5487.

Curatorsbestellung.

Dem verstorbenen Josef Podrajšek und den unbekannt wo befindlichen Marijana und Margaretha Uršič wurde zur Empfangnahme der auf die Realität der Maria Šusteršič Einl. Nr. 52 ad Preher bezüglichen Abtrennungsbereiche B. 3228 Andreas Petelin von Stein zum Curator ad actum bestellt.

R. f. Bezirksgericht Oberlaibach, am 4. August 1890.

(3562) 3—3 St. 7149.

Razglas.

Neznan kje bivajočemu Janezu Petriču iz Dragomlje Vasi imenuje se skrbnikom na čin gosp. Leopold Gangl v Metliki, ter se mu vroči dolični odlok št. 6229.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 23. avgusta 1890.

Mädchen-Lehr- u. Erziehungs-Anstalt

der

Irma Huth

Laibach, Polanastrasse Nr. 6.

Diese vom h. k. k. Ministerium mit dem Oeffentlichkeitsrechte ausgestattete Anstalt hat acht Classen nebst einem Fortbildungscourse.

Das I. Semester des Schuljahrs 1890/91 beginnt mit

15. September.

Auskünfte ertheilt und Prospekte versendet gratis und franco die Vorstehung. (3603) 4—3

Sprechstunden täglich von 10 bis 1 Uhr vormittags.

Die Handels-Lehr- und Erziehungs-Anstalt

in Laibach

gegründet im Jahre 1834, beginnt ihre Vorlesungen

am 1. October.

Ferdinand Mahr

kais. Rath, Director.

(3588) 3—3

K. k. conc. Militär-Vorbereitungs-Curs

Graz, Sackstrasse Nr. 15.

Am 15. September 1. J. Beginn der Curse:

a) zur Vorbereitung für die Befähigungs-Prüfung zum

Einjährig-Freiwilligen

für solche Stellungspflichtige, welche keine Mittelschule absolviert haben;

b) zur Vorbereitung für die Aufnahme in die

k. u. k. Cadettenschulen und Militär-Bildungsanstalten.

Der Unterricht wird von sieben für das Mittelschullehramt approbierten Lehrkräften und von vier Offizieren ertheilt.

Auskünfte und Programme erhältlich durch

(3355) 4—4

die Direction.

Pfandamtliche Licitation.

Montag den 15. September 1890

werden während der gewöhnlichen Amtsstunden in dem hierortigen Pfandamte die im Monate

Juni 1889

versetzten und seither weder ausgelösten noch umgeschriebenen Pfänder an den Meistbietenden verkauft.

Mit der trainischen Sparcasse vereinigtes Pfandamt.

Laibach, den 9. September 1890.

(3) 12—9

Ein geprüfter Dampfkesselheizer

findet sofort einen Posten. — Wo? sagt die Administration dieser Zeitung.

(3741) 3

Die Buchhandlung Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Laibach

Congressplatz Nr. 2

empfiehlt ihr

vollständiges Lager

sämtlicher in den hiesigen und auswärtigen Lehranstalten, insbesondere dem k. k. Obergymnasium, der k. k. Oberrealschule und den k. k. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten dahier, den Privatschulen wie den Volks- und Bürgerschulen eingeführten

Schulbücher

in neuesten Auflagen, gehetzt und in dauerhaften Schulbänden, zu den billigsten Preisen.

(3785) 2